



BANQUE CENTRALE DU LUXEMBOURG

# Euro-Münzen – Schulungsmaterial



## Ziele

Am Ende dieses Moduls sollten die Teilnehmer Einblicke und Kompetenzen erhalten haben, um

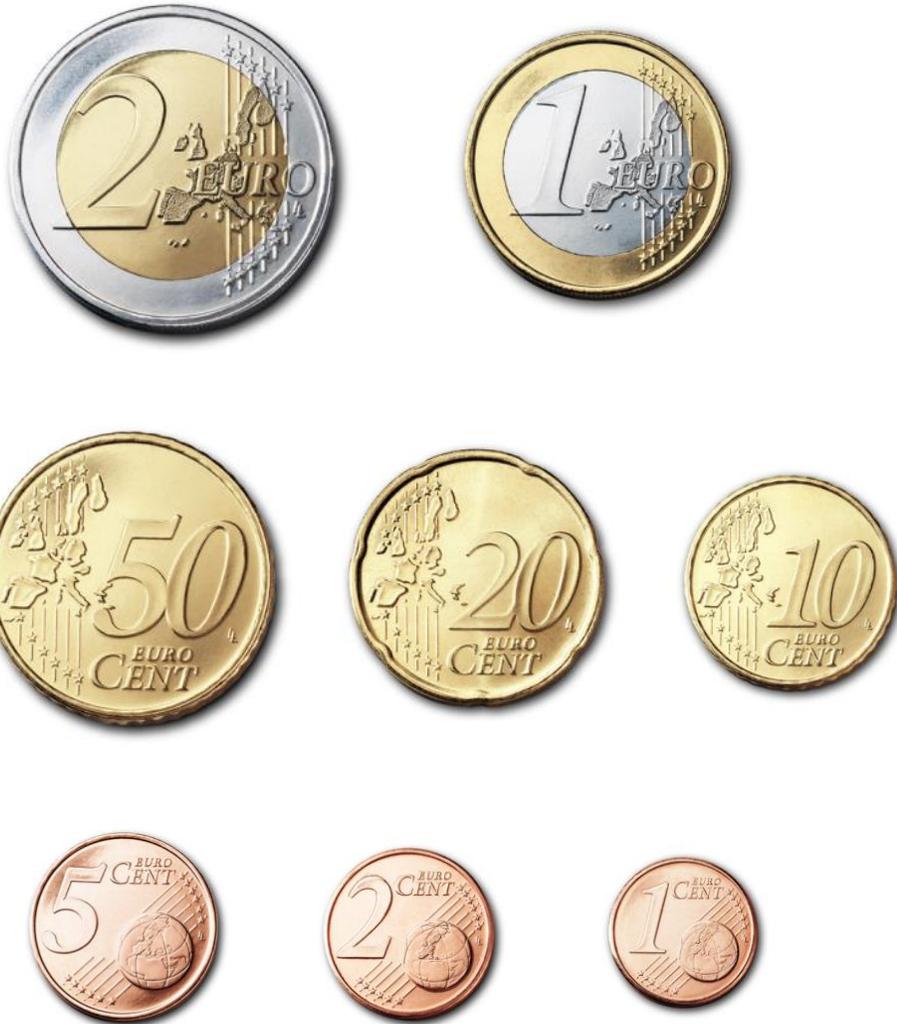
- die wichtigsten Merkmale,
- die Stückelungen,
- die verschiedenen Arten sowie
- die Sicherheitsmerkmale

der Euro-Münzen zu kennen.

# Euro-Münzen – allgemeine Informationen

- Die Ausgabe von Münzen liegt in der Verantwortung der einzelnen Länder.
- Die Europäische Zentralbank muss die Menge der Münzen genehmigen, die die Länder des Euroraums jedes Jahr ausgeben dürfen.
- In Luxemburg bringt die BCL Euro-Münzen im Auftrag des Schatzamtes in Umlauf (Artikel 18 des loi organique de la BCL / des Organisationsgesetzes der BCL).
- Die Umlauf-Münzenserie besteht aus acht verschiedenen Stückelungen: 1, 2, 5, 10, 20 und 50 Cent, 1€ und 2€, und ist in allen Ländern des Eurosystems gesetzliches Zahlungsmittel.
- Der informelle Ecofin-Rat in Verona beschloss im April 1996, dass die Euro-Münzen auf der Vorderseite eine gemeinsame europäische Seite und eine eigene nationale Seite haben sollten.
- Die gemeinsamen Entwürfe für die verschiedenen Stückelungen wurden von den Staats- und Regierungschefs der Mitgliedstaaten auf der Tagung des Europäischen Rates in Amsterdam im Dezember 1997 im Anschluss an einen von der Europäischen Kommission veranstalteten Wettbewerb ausgewählt. Die Entwürfe für die nationalen Seiten der Euro-Münzen wurden von den einzelnen Mitgliedstaaten festgelegt.
- Es gibt drei Arten von Euro-Münzen: Umlaufmünzen, Gedenkmünzen und Sammlermünzen.
- Sammlermünzen sind nur im Hoheitsgebiet des Ausgabestaates gesetzliches Zahlungsmittel.

# Gemeinsame europäische Seite



Die gemeinsamen Seiten der acht Stückelungen wurden von Luc Luycx entworfen, der sich auf das Thema "Ziele und Ideale der Europäischen Union" konzentrierte und drei verschiedene Entwürfe für die gemeinsame Seite entwickelte, die Variationen der Karte der Europäischen Union auf einem Hintergrund aus parallelen Linien zeigen, die die 12 Sterne der Flagge der Europäischen Union verbinden.

Bei den 1€ und 2€ Münzen liegt der Schwerpunkt auf der Einheit der Mitgliedstaaten, die damals die Europäische Union als integriertes Ganzes bildeten.

Nach der Erweiterung der Europäischen Union wurde beschlossen, dass die gemeinsamen Seiten der 10-, 20- und 50-Cent-Münzen sowie der 1€ und 2€ Münzen, die die Europäische Union vor der Erweiterung von 15 auf 25 Mitgliedstaaten im Jahr 2004 repräsentierten, geändert werden sollten, damit künftig alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union vertreten sind.

Dementsprechend haben die nach 2007 ausgegebenen Münzen ein neues Design, das den gesamten europäischen Kontinent darstellt.

Die gemeinsame Seite der 1-, 2- und 5-Cent-Münzen wurde nicht geändert, da sie Europa im Verhältnis zur Welt repräsentieren.



# Nationale Seite

- Für die nationale Seite der Euro-Umlaufmünzen sind die Mitgliedstaaten zuständig.
- Die für die nationalen Seiten der Euro-Münzen verwendeten Motive sollten nicht geändert werden, es sei denn, das auf einer Münze abgebildete Staatsoberhaupt wird ausgetauscht.
- Derzeit sind Euro-Münzen gesetzliches Zahlungsmittel in 19 der 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union, einschließlich der überseeischen Departements, Territorien und Inseln, die zu den Ländern des Euro-Währungsgebiets gehören oder mit ihnen assoziiert sind. Diese Länder bilden das Euro-Währungsgebiet.
- Die Kleinstaaten Andorra, Monaco, San Marino und Vatikanstadt verwenden den Euro ebenfalls im Rahmen einer förmlichen Vereinbarung mit der Europäischen Union, ebenso wie der Kosovo und Montenegro, die jedoch keine förmliche Vereinbarung getroffen haben.
- Die ausgewählten Motive repräsentieren viele relevante nationale Motive, die von der Darstellung desselben Motivs in allen Stückelungen (z. B. Belgien) bis hin zu einem unterschiedlichen Design für jede Münze (z. B. Italien) reichen. Die Entwürfe enthalten 12 Sterne, die das nationale Motiv vollständig umschließen, einschließlich der Angabe des Jahres und des Namens des emittierenden Mitgliedstaats, der durch eine Abkürzung dargestellt werden kann.

# Nationale Seite - Beispiele



Deutschland



Luxemburg



Österreich



Frankreich

Alle 23 nationale Seiten von 2 Euro Münzen sind unter diesem Link zu finden :  
[https://ec.europa.eu/info/business-economy-euro/euro-area/euro-coins-and-notes/euro-coins/national-sides-euro-coins/austria\\_en](https://ec.europa.eu/info/business-economy-euro/euro-area/euro-coins-and-notes/euro-coins/national-sides-euro-coins/austria_en)

# Luxemburg national side

- Im Einvernehmen zwischen dem Herrscherhaus und der luxemburgischen Regierung wurde die luxemburgische nationale Seite der Euro-Münzen von der Künstlerin Yvette Gastauer-Claire gestaltet.
- Alle Münzen tragen das Bildnis Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Henri. Sie tragen das Ausgabejahr und die Legende Luxemburgs in luxemburgischer Sprache ("Lëtzebuerg").



# Abmessungen und Farbe

Optisch unterscheiden sich die Euro-Münzstückelungen durch:

## ■ **Abmessungen**

- Je höher der Wert der Münze ist, desto größer ist sie, mit Ausnahme der 10-Cent-Münze und der 1€ Münze. Die 10-Cent-Münze ist etwas kleiner als die 5-Cent-Münze und die 1€ Münze ist etwas kleiner als die 50-Cent-Münze.

## ■ **Farbe**

- Die Münzen können in 3 Farbgruppen eingeteilt werden: Kupfer, Gold und Silber.
- Die 1-, 2- und 5-Cent-Münzen haben eine dunkelrote Farbe (Kupfer), die 10-, 20- und 50-Cent-Münzen haben eine goldene Farbe und die 1€ und 2€ Münzen haben zwei Farben, Gold und Silber.

# Gemeinsame Merkmale

- Alle Stückelungen der Euro-Umlaufmünzen haben gemeinsame Merkmale.
- **Stückelungen**
  - Die Euro-Münzserie besteht aus acht Stückelungen mit einem Nennwert von 1, 2, 5, 10, 20 und 50 Cent sowie 1€ und 2€.
  - Die Euro-Münzen tragen auf ihrer gemeinsamen Seite je nach Nennwert die Bezeichnung "EURO" oder "EURO CENT".
- **Kern**
  - Der Kern ist der zentrale Bereich der Münze, auf dem das Motiv abgebildet ist. Bei bimetallic Münzen ist er durch eine andere Farbgebung gekennzeichnet.
  - Die für den Umlauf bestimmten Euro-Münzen lassen sich in drei Gruppen einteilen, die auf ihrer gemeinsamen Seite ähnliche Motive tragen: Gruppe 1 - 1, 2 und 5-Cent-Münzen; Gruppe 2 - 10, 20 und 50-Cent-Münzen; Gruppe 3 – 1€ und 2€ Münzen.
- **Rand**
  - Jede Stückelung weist einen spezifischen Rand in Bezug auf Durchmesser, Dicke und Form auf.
- **Initialen von Luc Luycx**
  - Luc Luycx, Grafiker der Königlichen Belgischen Münze, hat den von der Europäischen Kommission ausgeschriebenen Wettbewerb für das Design der gemeinsamen europäischen Seite gewonnen. Seine Initialen werden durch zwei sich überschneidende „LL“ dargestellt.
- **12 Sterne**
  - Das Motiv befindet sich vor einem Hintergrund aus parallelen Linien, die die 12 Sterne der Flagge der Europäischen Union verbinden.

# Technische und chemische Angaben

<u>Nennwert</u>	<u>Durchmesser in mm</u>	<u>Dicke in mm</u>	<u>Gewicht in g</u>	<u>Form</u>	<u>Chemische Zusammensetzung</u>
1 Cent	16,25	1,36	2,3	<u>Rund</u>	<u>Kupfer-Stahl</u>
2 Cent	18,75	1,36	3	<u>Rund</u>	<u>Kupfer-Stahl</u>
5 Cent	21,25	1,36	3,9	<u>Rund</u>	<u>Kupfer-Stahl</u>
10 Cent	19,75	1,51	4,1	<u>Rund</u>	Nordisches Gold Cu89Al5Zn5Sn1
20 Cent	22,25	1,63	5,7	Rund mit einigen tiefen Rillen	Nordisches Gold Cu89Al5Zn5Sn1
50 Cent	24,25	1,88	7,8	<u>Rund</u>	Nordisches Gold Cu89Al5Zn5Sn1
1€	23,25	2,125	7,5	<u>Rund</u>	<u>Nickel-Messing</u> CuZn20Ni5
2€	25,75	1,95	8,5	<u>Rund</u>	<u>Kupfer-Nickel</u> Cu75Ni25 3 Schichten <u>Nickel-</u> Messing/Nickel/Nickel- Messing CuZn20Ni5/ni12/CuZn20Ni5

# Gemeinsame Merkmale



# Gedenkmünzen

- Umlaufmünzen können in der Form von Gedenkmünzen ausgegeben werden, um Ereignisse, Ephemeriden und Persönlichkeiten von nationaler oder internationaler Bedeutung zu würdigen.
- Ist das Amt des Staatsoberhauptes vorübergehend unbesetzt oder provisorisch besetzt, können die Mitgliedstaaten ebenfalls eine Gedenkmünze ausgeben.
- Die Ausgabe von Gedenkmünzen ist nur bei 2€-Münzen möglich, da deren Durchmesser und technische Merkmale einen ausreichenden Schutz vor Fälschungen bieten.
- Gedenkmünzen sind im gesamten Eurogebiet gesetzliches Zahlungsmittel und müssen wie jede andere Euro-Münze akzeptiert werden.
- In Luxemburg wird die Ausgabe von Gedenkmünzen vom Staatsminister und vom Finanzminister genehmigt.
- Die Ausgabe von Gedenkmünzen ist auf zwei Münzen pro Jahr und Ausgabestaat beschränkt, auch wenn eine zusätzliche gemeinsame Ausgabe aller teilnehmenden Mitgliedstaaten zum Gedenken an ein europäisches Ereignis möglich ist. Diese europäischen 2€-Gedenkmünzen zeigen ein gemeinsames Motiv auf der nationalen Seite sowie den Namen des Ausgabestaates und die Legende zum gefeierten Ereignis in der jeweiligen Landessprache.

# Ausgewählte Beispiele

2014



50. Jahrestag der Thronbesteigung von Großherzog Jean

2015



15. Jahrestag der Thronbesteigung von Großherzog Henri

2004



Münzbild des Großherzogs Henri

# Sammlermünzen

- Sammlermünzen sind Euro-Münzen, die zu Sammler- oder numismatischen Zwecken ausgegeben werden. Sie können verschiedene Arten von Oberflächenbehandlungen aufweisen und aus Edelmetallen hergestellt sein, weshalb sie zum Nennwert oder zu einem höheren Wert als dem Nennwert verkauft werden können.
- Da Sammlermünzen nur im Ausgabemitgliedstaat gesetzliches Zahlungsmittel sind, müssen die Angaben zum Ausgabemitgliedstaat klar und deutlich auf der Münze erkennbar sein.
- Um sicherzustellen, dass sie leicht von den für den Umlauf bestimmten Münzen zu unterscheiden sind, weisen Sammlermünzen die folgenden Merkmale auf:
  - Ihr Nennwert muss sich von dem der Umlaufmünzen unterscheiden, kann aber mit dem Nennwert von Euro-Banknoten übereinstimmen.
  - Sie dürfen keine Bilder aufweisen, die denen auf den gemeinsamen Seiten der Umlaufmünzen ähneln.
  - Sie müssen sich in Farbe, Durchmesser und Gewicht oder zumindest in zwei dieser Merkmale deutlich von den Merkmalen der Umlaufmünzen unterscheiden.
  - Der Rand sollte sich deutlich von dem der Umlaufmünzen unterscheiden.



# Falschmünzerkennung

- Echte Münzen werden in Prägeanstalten mit speziellen Münzprägemaschinen hergestellt. Der hohe technologische Standard und die genauen Spezifikationen sorgen für eine gleichbleibend hohe Münzqualität.
- Echte Euro-Münzen weisen verschiedene charakteristische Merkmale auf. Sollte eines davon fehlen, ist die Münze verdächtig und muss näher untersucht werden.
- Die nachstehenden Grundregeln sollen eine erste grobe Prüfung mutmaßlicher Falschmünzen ermöglichen :
  1. **Fühlen (Relief und Rand)**
  2. **Sehen (erster Eindruck, Form und Farbe)**
  3. **Überprüfen (Magnettest)**

# 1. Fühlen

- Bei echten Münzen hebt sich das Münzbild klar ab von der übrigen Münzoberfläche. Alle Konturen treten deutlich und scharf ausgeprägt aus dem Münzgrund heraus und sind klar zu erkennen. Die Rauheit der Motive und der Kontrast zur übrigen Oberfläche sind stark fühlbar. Im Gegensatz dazu wirkt das Münzbild von Falschmünzen oftmals unscharf und weich ausgeprägt. Die Oberfläche ist teilweise narbig und weist Unregelmäßigkeiten in Form von Flecken, Verkleckungen, Linien oder Einkerbungen auf.
- Das Gleiche gilt für die Ränder verdächtiger Münzen. Echte Münzen haben einen sauber ausgeprägten Münzrand. Je nach Nennwert besitzen echte Münzen eine Randstabausprägung mit unterschiedlichen Riffelungen. Bei verdächtigen Münzen wirkt der Münzrand sehr oft nur unsauber ausgeprägt. Die Anzahl und die Ausprägungen der Riffelungen weicht manchmal deutlich von denen echter Münzen ab.



## 2. Sehen

- Durch den Druck, mit dem eine Münze geprägt wird, erscheinen die Reliefs genau umrissen und zeigen auf der Oberfläche der Münze detailreiche Motive, die für Fälscher schwer zu reproduzieren sind.
- Im Allgemeinen ist das Motiv auf der nationalen Seite reichhaltiger an Details. Achten Sie mit Hilfe einer Lupe auf die kleinen Reliefs, wie z. B. die Künstlerabzeichen, die Münzzeichen, die 12 Sterne und den zentralen Bereich, in dem das Motiv abgebildet ist.
- Fälschungen unterscheiden sich oft farblich von echten Münzen. Überzogene oder beschichtete Falschmünzen werden nach kurzer Zeit fleckig, weil sich die Beschichtung abnutzt und das andersfarbige Grundmaterial hervortritt. Erkennbar ist dies vor allem an den erhabenen Münzpartien.
- Bei Münzen müssen Sie besonders auf die Detailgenauigkeit am Rand achten.

# Der Rand der Münzen : fühlen und sehen

Nennwert	Rand/Rillen
2 €	
1 €	
0,50 €	
0,20 €	
0,10 €	
0,05 €	
0,02 €	
0,01 €	

# 3. Magnetest

- Aufgrund eines speziellen Sicherheitsmaterials ist der Mittelteil der 1€ und 2€ Münzen leicht magnetisch, d.h. die Münzen werden von einem Magneten leicht angezogen und fallen bei leichtem Schütteln wieder vom Magneten ab.
- Der äußere Münzring der echten 1€ und 2€ Münzen sowie die echten 10-, 20- und 50-Cent-Münzen sind nicht magnetisch.
- Echte 1-, 2- und 5-Cent-Münzen aus kupferbeschichtetem Stahl sind stark magnetisch.
- Falsche 1€ und 2€ Münzen sind im Gegensatz dazu entweder gar nicht magnetisch oder werden von einem Magneten stark angezogen. Oftmals ist bei den falschen Münzen auch das Ringmaterial magnetisch.



# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

- Es ist Aufgabe der Europäischen Kommission, über die zuständigen nationalen Behörden der Mitgliedstaaten die Echtheit und Qualität der im Umlauf befindlichen Euro-Münzen zu gewährleisten.
- Zu diesem Zweck erlässt sie Verordnungen und Leitlinien, die darauf abzielen, einen echten und qualitativ hochwertigen Bargeldumlauf zu gewährleisten.
  - Verordnung (EU) Nr. 1210/2010 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2010 zur Echtheitsprüfung von Euro-Münzen und zur Behandlung von nicht für den Umlauf geeigneten Euro-Münzen
  - Europäisches technisches und wissenschaftliches Zentrum (ETSC) - Leitfaden für die Umsetzung der Verordnung (EU) Nr. 1210/2010 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2010 zur Echtheitsprüfung von Euro-Münzen und zur Behandlung von nicht für den Umlauf geeigneten Euro-Münzen.
- Im Zusammenhang mit der Wiederausgabe von Euro-Münzen ist jeder Mitgliedstaat dafür verantwortlich, die erforderlichen Verfahren festzulegen, damit alle Euro-Münzen einem Echtheitsprüfungsverfahren unterzogen werden.
- Die Wiederausgabe von Euro-Münzen sollte durch mechanische Münzprüfgeräte oder manuell durch qualifizierte Fachleute erfolgen.
- Während des Verfahrens müssen die an der Münzverarbeitung beteiligten Institute verdächtige oder gefälschte Münzen sowie Münzen, die nicht die erforderlichen Bedingungen für den Verbleib im Umlauf erfüllen, aus dem Verkehr ziehen.

# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

## ■ Was sind nicht für den Umlauf geeignete Münzen?

- Nicht für den Umlauf geeignete Euro-Münzen sind alle echten Euro-Münzen, die Mängel aufweisen oder deren technische Merkmale und Erkennungsmerkmale (Abmessung, Gewicht, Farbe, Rand) sich über einen längeren Zeitraum hinweg oder zufällig verändert haben, sowie Münzen, die absichtlich durch ein Verfahren verändert wurden, bei dem vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass es eine Veränderung bewirkt.
- Nicht für den Umlauf geeignete Euro-Münzen dürfen nicht an die Öffentlichkeit abgegeben werden und müssen der Banque centrale du Luxembourg übergeben werden. Die Erstattung oder der Umtausch von nicht mehr für den Umlauf geeigneten Münzen unterliegt der Analyse durch das nationale Münzanalysezentrum (CNAC), das bei der Banque centrale du Luxembourg angesiedelt ist.

# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

- Die Europäische Kommission hat Leitlinien festgelegt, die bei der Echtheitsprüfung einzuhalten sind, um alle beschädigten oder manipulierten Euro-Münzen aus dem Verkehr zu ziehen, sofern die visuellen Identifizierungskriterien erfüllt sind. Jeder Fachmann ist für die Analyse und Aussonderung aller Münzen verantwortlich, die visuell nicht für den Umlauf geeignet sind. Professionelle Bargeldakteure müssen nicht für den Umlauf geeignete Euro-Münzen an die Banque centrale du Luxembourg gemäß den in Anhang II der Geschäftsbedingungen<sup>1</sup> festgelegten Regeln übergeben.



# Unterstützende Hilfsmittel

- Bei der Überprüfung von nicht für den Umlauf geeigneten Münzen können Hilfsmittel wie die folgenden verwendet werden:
  - Katalog der Referenzmünzen: eine Reihe von Bildern mit Beispielen für die Kriterien, die von der Europäischen Kommission festgelegt wurden, um festzustellen, ob eine Münze nicht mehr für den Umlauf geeignet ist [https://ec.europa.eu/info/business-economy-euro/euro-area/anti-counterfeiting/european-technical-and-scientific-centre-etsc\\_en](https://ec.europa.eu/info/business-economy-euro/euro-area/anti-counterfeiting/european-technical-and-scientific-centre-etsc_en)
  - **Messschieber:** zur Messung des Durchmessers und der Dicke der Münze
  - **Magnet:** ermöglicht die Überprüfung der magnetischen Eigenschaften
  - **Lupe:** ermöglicht die Analyse der Oberfläche im Relief und der Merkmale der Münze

# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

- Euro-Münzen können aus den folgenden Gründen als nicht für den Umlauf geeignet angesehen werden:
  1. **Verschmutzung:** Die Verschmutzung ist das subjektivste Merkmal bei der Entscheidung, ob eine Münze als nicht für den Umlauf geeignet angesehen werden sollte oder nicht. Euro-Münzen, die einen erheblichen, zufällig über die Oberfläche verteilten Verschmutzungsgrad aufweisen, der die Erkennung des Nennwerts und der Sicherheitsmerkmale beeinträchtigt und Zweifel an ihrer Echtheit weckt, sollten aus dem Verkehr gezogen werden. Die Verschmutzung kann auf den Kontakt mit verschiedenen physikalischen und chemischen Substanzen wie Feuchtigkeit, Erde, Klebstoff, Farbe, Lacke oder andere Elemente zurückzuführen sein, die die Oberfläche der Münze verändern können.



# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

2. **Korrosion:** Euro-Münzen, die versehentlich oder absichtlich bestimmten chemischen Substanzen ausgesetzt sind, weisen starke optische Veränderungen auf, wie Oxidation, Korrosion, Verfärbung oder andere physische Verschlechterungen. Die starke Veränderung der Münzoberfläche lässt Zweifel an der Echtheit der Münze aufkommen, und es ist schwierig, die Details im Relief zu erkennen, insbesondere die Rückseite und die Vorderseite der Münze. Münzen, die dieses Merkmal aufweisen, müssen aus dem Verkehr gezogen werden.

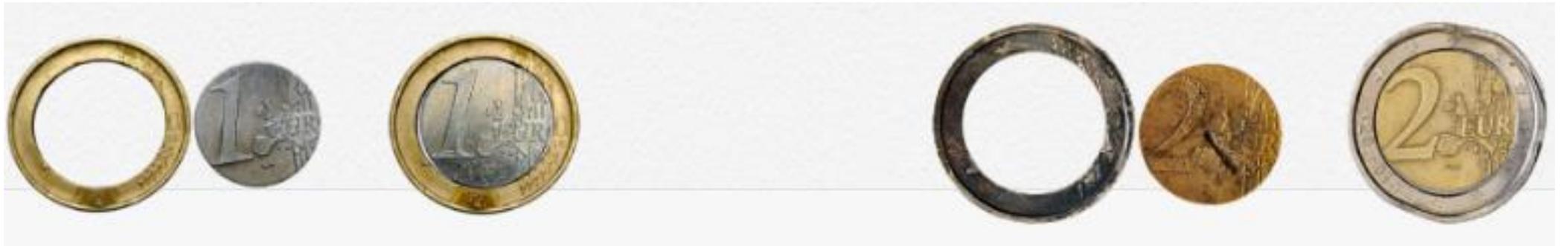


3. **Mechanische Beschädigung:** Münzen, die durch mechanische Vorgänge oder vorsätzliche Handlungen beschädigt wurden, die zu erheblichen Veränderungen der Form, Größe oder anderer ursprünglicher technischer Merkmale der Münze führen. Der Ort oder die Größe der mechanischen Beschädigung ist für dieses Merkmal nicht relevant, daher muss jede Münze mit diesem Merkmal aus dem Verkehr gezogen werden.



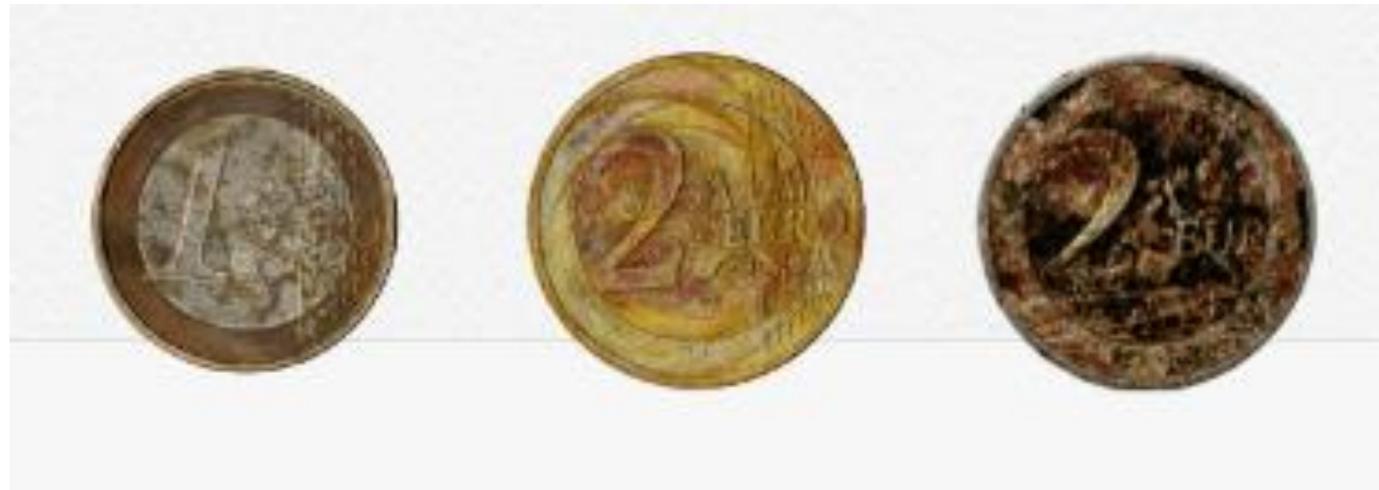
# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

4. **Zusammengesetzte Münzen:** Eine Münze gilt als zusammengesetzt, wenn verschiedene Teile desselben Nennwerts nach einer mechanischen Manipulation, die ihre Trennung verursacht hat, zusammengefügt wurden. Dieses Merkmal ist nur bei den bimetallic 1- und 2-Euro-Münzen vorhanden. Die zusammengesetzte Münze sollte immer als nicht umlauffähig betrachtet werden, und es muss überprüft werden, ob die beiden zusammengesetzten Teile (Kern und Ring) derselben Münze entsprechen. Bei den 2-Euro-Münzen sollten die Randbeschriftung und der Außenring untersucht werden, um sicherzustellen, dass das Design mit der nationalen Seite übereinstimmt. Bei den 1-Euro-Münzen sollte das Design des Außenrings analysiert werden, um sicherzustellen, dass es mit dem Design der nationalen Seite übereinstimmt.



# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

5. **Verbrannte Münzen:** Euro-Münzen, die versehentlich oder absichtlich Wärmequellen ausgesetzt wurden, die Veränderungen an der Oberfläche verursachen. Münzen aus Metallverbrennungs- und -verarbeitungsanlagen oder aus Bränden können von Dritten gereinigt werden, um sie wieder in Umlauf zu bringen. Die Verwendung von chemischen Mitteln oder Reibungsreinigungsmethoden führt zu einer Abnutzung der erhabenen Oberfläche der Münze, die dadurch stumpf und verfärbt aussieht. Die Veränderung der erhabenen Oberfläche lässt Zweifel an der Echtheit der Münze aufkommen, und es ist schwierig, die Merkmale und Sicherheitsmerkmale der Münze zu erkennen, so dass diese Münzen aus dem Verkehr gezogen werden sollten.



# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

6. **Münzfehler:** Der Herstellungsprozess einer Münze, von ihrer Konzeption bis zu ihrer Ausgabe, basiert auf höchsten Qualitätsstandards. Aus diesem Grund wird jede Vorbereitungs- und Prägephase sowie jedes Rohmaterial sorgfältig überwacht und kontrolliert. Während des Produktionsprozesses können jedoch aus verschiedenen Gründen unbeabsichtigte Unregelmäßigkeiten auftreten, die als Herstellungsfehler bezeichnet werden. Gelegentlich können sie während des Verpackungsprozesses in Umlauf gebracht werden. Münzen mit diesen Merkmalen werden aus dem Verkehr gezogen und an BCL zur Laboranalyse geschickt.



# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

7. **Manipulierte Münzen:** Die Manipulation ist eine absichtliche Veränderung der Münzoberfläche durch Bemalung, Aufkleber oder Beschichtung. Münzen, die zu künstlerischen Zwecken durch das Aufbringen von Farben auf die Motive der nationalen Seiten oder durch das Anbringen von Aufklebern mit unterschiedlichen Bildern verändert werden, können bei den Benutzern Verwirrung stiften, da sie nicht offiziell von einer Münzanstalt ausgegeben werden. Die Veränderung der Münzoberfläche beeinträchtigt die Erkennbarkeit der Merkmale und Sicherheitsmerkmale und lässt Zweifel an der Echtheit der Münzen aufkommen, so dass diese aus dem Verkehr gezogen werden sollten.



# Für den Umlauf ungeeignete Münzen

8. **Entwertete Münzen:** Die Mitgliedstaaten sollten sicherstellen, dass nicht für den Umlauf geeignete Münzen nach dem Einzug durch physische und dauerhafte Verformung zerstört werden, so dass sie nicht wieder in Umlauf gebracht oder zur Erstattung eingereicht werden können. Für die Zerstörung dieser Münzen werden bestimmte Muster verwendet, wie z. B. Wellenverformung, Rautenmuster, Rillen und Trennung von Kern und Ring bei Bimetallmünzen. Diese Art von "Münzen" sollte, wenn sie im Umlauf entdeckt werden, entfernt und zur Analyse an das BCL geschickt werden.



# Fragen?

- Banque centrale du Luxembourg  
Department Currency and Numismatics  
Section Currency Handling Control  
2, boulevard Royal  
L-2983 Luxembourg
- Email: [cash-recirculation@bcl.lu](mailto:cash-recirculation@bcl.lu)